



**Bettina Hagedorn**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 73 832

 (030) 227 – 76 920

 [bettina.hagedorn@bundestag.de](mailto:bettina.hagedorn@bundestag.de)

# Pressemitteilung

---

Berlin, 18.06.08

## **Erfolg für Politik-Festival "Berlin 08": Zusammen mit über 10.000 engagierten Jugendlichen war auch die IGS Bad Oldesloe dabei**

Im Email-Anhang finden Sie ein Foto von Schülern des Kurses Wirtschaft/Politik der Integrierten Gesamtschule Bad Oldesloe zur freien Verwendung

Unter dem Motto "Nur wer was macht, kann auch verändern" trafen sich vom 13. bis 15. Juni 2008 mehr als 10.000 engagierte Jugendliche aus ganz Deutschland zu "Berlin 08 – Festival für junge Politik" im Berliner Volkspark Wuhlheide, um bei rund 800 - größtenteils selbst organisierten - Einzelveranstaltungen aus den Bereichen Politik, Gesellschaft, Musik, Sport oder Kultur mitzumachen. Auch junge Leute aus Stormarn waren wieder aktiv dabei und präsentierten sich mit ihrem Lehrer Herrn Knigge mit einem engagierten Projekt zum Thema "Überwachungsstaat".

Wie schon beim ersten Festival für junge Politik im Jahr 2005 traf sich die ostholsteinische SPD-Bundestagsabgeordnete Bettina Hagedorn wieder mit zahlreichen Jugendlichen aus Schleswig-Holstein, um über ihre Projekte und politischen Ideen zu diskutieren. So traf sie sich z.B. am Freitag mit Schülern des Kurses Wirtschaft/Politik der Integrierten Gesamtschule Bad Oldesloe, die mit den Festivalteilnehmern die Frage "Mehr Sicherheit und weniger Freiheit?" diskutieren wollten. Zu so kontroversen Themen wie Telefondatenspeicherung, Videoüberwachung und Grundrechtsbeschränkungen hatten die Schüler eine Podiumsdiskussion sowie einen Workshop mit verschiedenen Rollenspielen organisiert. Hagedorn dazu: "Über den persönlichen Kontakt und das Interesse der Jugendlichen an diesen komplizierten und umstrittenen Themen – die mich

als zuständiges Mitglied im Haushaltsausschuss für das Innenministerium natürlich selbst stark berühren - habe ich mich sehr gefreut. Wir haben eine sehr angeregte Diskussion geführt, die gezeigt hat, wie gut informiert und vor allem wie kritisch die jungen Leute sind. Dies beweist, dass Jugendliche über solche Angebote auf unkompliziertem Weg auch Gleichaltrige an brisante und komplexe politische Themen heranführen und zu Diskussionen und eigenen Engagement motivieren können. Das ist ein sehr ermutigendes Zeichen angesichts all der Diskussionen um die angebliche Politikverdrossenheit bei der heutigen Jugend! Das starke Interesse der Schülerinnen und Schüler aus Bad Oldesloe hat mich spontan veranlasst, einen Besuchstermin im Herbst 2008 zur Fortsetzung der spannenden Diskussion zuzusagen."

Drei Tage lang wurde den über 10.000 Jugendlichen ein umfangreiches Programm mit Diskussionen, Workshops, Vorträgen und Lesungen geboten. Die Themenpalette war vielfältig: Politische Partizipation im Web, Religion und Politik in den USA, Jugendgewalt in Deutschland, Poetry-Slam, Politische Jugend: 1968 und heute, Schule mit Zukunft, Klimawandel, Rechtsextremismus, Generation Praktikum, u.v.m. Doch auch die Freizeitgestaltung kam mit Auftritten von Bands wie Wir sind Helden und Culcha Candela nicht zu kurz.

"Der rege Zuspruch aus allen Teilen Deutschlands hat gezeigt: Jugendliche wollen sie engagieren und einmischen. Ich sah mich einer sehr neugierigen und vor allem politisch sehr bewanderten Jugend gegenüber. Die Veranstaltung hat mich darin bestätigt, dass das Vorurteil nicht stimmt, junge Menschen seien nicht an Politik interessiert. Entscheidend dabei ist jedoch die Art und Weise, wie man die jungen Leute anspricht. Dieses Festival ist dabei eine ideale Möglichkeit, um andere junge Menschen kennen zu lernen, die ähnliche Ziele verfolgen und sich auf ähnlich unkomplizierten Wegen politisch engagieren möchten", so das Resümee der Abgeordneten. Sie ist fest überzeugt, dass dieses Erfolgskonzept erneut bei einem nächsten Festival möglichst 2011 fortgeschrieben wird und die Teilnehmerzahlen weiter steigen.

„Berlin 08“ ist ein Höhepunkt des „Aktionsprogramms für mehr Jugendbeteiligung und wurde erneut ausgerichtet vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Bundeszentrale für politische Bildung - deren Kuratoriumsmitglied Bettina Hagedorn ist – und vom Deutschen Bundesjugendring.